

Leistungsübersicht



| | |
|-------------|--|
| Tourenname: | Wüstenreise mit Irene - Zurück zu Dir - Kultur - Körpererfahrung - Kraft Tanken |
| Datum: | 30.11. – 9.12. 2024 |

| Reiseprogramm: | | Uhrzeit in Marokko: GTM+1 | | | |
|----------------|----------|--|--------------------------------|---|---------|
| Tag | Datum | Programm | Unterkunft | Transport/ Gehzeit zirka | MZ * |
| 1 | 30.11.24 | Ankunft in Marokko. Empfang und Transfer zur Altstadt von Marrakech. Um zum Gästehaus in der Unterkunft zu gelangen, geht es anschliessend zu Fuss weiter. Mehr oder weniger Menschen sind in den Gassen zu Fuss oder auf Mopeds unterwegs, die Gerüche, das Licht, die Bauweise - alles ist anders. Dem Gepäck auf einem Gepäckwagen und dem Mitarbeiter des lokalen Teams folgend, erreicht man die Türe des Riads. Treten Sie ein und geniessen Sie die Oase! | einfaches Gästehaus/ Riad | Transfer ca.20 min, kurzes Stück zu Fuss | |
| 2 | 1.12.24 | Frühstück ab ca. 08:15 Uhr im Gästehaus. ca. 3-Std. Stadtführung zu Fuss in der Altstadt (Medersa Ben Youssef, Handwerker-gasse, Souk). <i>Restliche Zeit</i> zur individuellen Gestaltung. | einfaches Gästehaus/ Riad | zu Fuss in der Medina | F |
| 3 | 2.12.24 | Frühstück ab 05:15 Uhr. Treffpunkt um 06:00 Uhr mit dem Tourenguide. Kurzes Stück zu Fuss zum Transport und Fahrt von Marrakech über den Tizi n'Ticka Pass, 2260m nach Ouarzazate. Pick-nick unterwegs. Durchs Draatal nach Zagora, Mhamid. Kurze Wanderung zum Nachtlager bei kleinen Dünen und Palmen. | Camp | ca. 9 Std. Fahrt Minibus und ca. 40 Min. gehen | F,M,A |
| 4 | 3.12.24 | Nach dem Frühstück draussen, Wanderung nach Westen. Kleine Dünencouloirs, Tamarisken, Palmen. Camp beim Marabout von Sidi Naji. Camp in den Dünen. | Camp | 5 Std. Wanderung | F,M,A |
| 5 | 4.12.24 | Auf dem alten Karawanenweg, am linken Ufer des Oued Draa. Eine weite Ebene mit Spuren von einem Leben in der Wüste in einer andern Epoche. Ankunft in den Dünen von Erg Zeher. | Camp | 6 Std. Wanderung | F,M,A |
| 6 | 5.12.24 | Wanderung nach Nord-Westen, überqueren des Oued Draa. Camp und Nachmittag bei den Dünen von Erg Smer. | Camp | 3 Std. Wanderung | F,M,A |
| 7 | 6.12.24 | Wanderung zum Flussbett des Oued Myet zu den Dünen von Dayat Chgaga. Camp in Khert Lglzim. Am Nachmittag Zeit für eine weitere Dünenwanderung oder ruhen, lesen, malen, schreiben. | Camp | 4 1/2 Std. Wanderung | F,M,A |
| 8 | 7.12.24 | Fahrt mit einem einfachen Lokaltransport 4*4 über die Ebene des Irikisees nach Foug Zguid. Umsteigen auf den Minibus. Kleine Oasen und Dörfer nach Tazenacht. Pick nick unterwegs. Die Reise führt zum Südhang des Atlas nach Ait Ben Haddou. Besichtigung des Ksars. Uebernachtung in einem Gästehaus oder Kasbah. | einfaches Gästehaus/ Kasbah | Lokaltrsp ca. 3 Std. und Minibus, ca. 2 1/2 -3 Std. Fahrt | F,M,A |
| 9 | 8.12.24 | Reise durchs Ounila Tal nach Telouet und über den Tizi n'Tichka Pass zum Ait Ourir Tal und weiter nach Marrakech. Kurzes Stück zu Fuss zum Riad/Gästehaus in der Medina. Restlicher Nachmittag und Abend zur individuellen Gestaltung. | einfaches Gästehaus/ Riad | ca. 4 1/2 Std. Fahrt | F, M, - |
| 10 | 9.12.24 | Abreisetransfer. Wir wünschen Euch eine gute Heimreise. | | kurzes Stück zu Fuss, ca. 20 Min Fahrt | F |

Die lokale Agentur und der Tourenguide können das Programm der jeweiligen Situation anpassen und die Wanderroute allenfalls ändern. Die Gehzeiten sind zirka Angaben und abhängig von den jeweiligen Begebenheiten.

Leistungen:

Linienflüge Europa – Marokko und retour, 23 kg Freigepäck ; 1 Gepäckstück
Alle Transfers lt. Programm
Unterbringung laut Programm im Doppelzimmer bzw. 2-Personen-Zelten
Führung und Betreuung durch einen geprüften, lizenzierten einheimischen Wander- & Bergführer
erfahrener Trekkingkoch
lokales Begleiteteam
Küchen- und Campingmaterial für die Trekkingtour
Gepäcktransport mit Lastdromedaren bei der Trekkingtour
Auf der gesamten Tour Vollpension, ausgenommen in Marrakech nur Frühstück
ca. 3-stündige Stadtführung in Marrakech zu Fuss in der Medina, exkl. Eintrittsgelder

nicht inbegriffen:

Hauptmahlzeiten in Marrakesch
Eintrittsgelder
persönliche Konsumationen in Restaurants, Cafés, auf dem Markt etc. während der Reise
Landesübliche Trinkgelder für Riadteam, Chauffeure, Stadtführer, Begleiteteam: ca. Euro 70.- bis 90.-/Gast
Zusatzkosten bei Krankheit, Unfall, Bergrettung, Änderung der Route, Reiseablaufes aufgrund Naturereignissen, höherer Gewalt.
Zusätzliche Kosten bei Flugzeitenverschiebung, Flugplanänderungen, Gepäckverspätung
Persönliche Versicherungen wie Unfall-, Kranken-, Reisekosten-, Gepäckversicherung, Impfungen, Reiseapotheke
Einzeltransfers und Zusatzübernachtungen, Kosten bei individueller Verlängerung
Schlafsackmiete
Reittier

Unterkunft

Agentur vor Ort

Amalou voyages-trekking
Mr. Taha Lahoucine & Mrs Brigitte Zahner
Brigitte Zahner: 00212 6 68 88 31 94
Lahoucine Taha: 00212 6 62 29 33 41
Brahim Assabir: 00212 661-076982
e-mail: info@amalou.ch
Postadresse: Amalou voyages-trekking, Agence de voyages und Name EmpfängerIn
Lot AL MASSAR N°563, Marrakesch, Maroc

Spezifische Toureninformation

Ankunft in Marrakech: Treffpunkt drinnen im Flughafengebäude, zwischen Ausgang nach dem Bagage Claim / Ankunfts-Gepäckkontrolle und der Türe nach Draussen mit dem lokalen Mitarbeiter.

Geld wechseln am Flughafen (wenn es sich mit dem Warten auf das Gepäck verbinden lässt, Wechselkurs evt. etwas schlechter als in der Stadt) - oder in einer Wechselstube in der Stadt (auch am Wochenende geöffnet). Bitte Geld direkt am Schalter zählen, Euro * 10.7, CHF * 10.8 und nur gegen Dirhams in bar, keine "Kredit-Art EC-Karte akzeptieren. oder Bezug am Geldautomaten (Nachteil meist nur 200er Scheine). Dirhams können vor der Ausreise, vor der Zollkontrolle beim Change zurückgewechselt werden, auch Münzen. Bitten Sie beim Change um einige 100-er Scheine und evt. 2-4 50-er oder 20-er Noten.

Kleingeld: am ehesten zu erhalten, wenn man in den kleinen Gemischtwarenläden etwas kauft, beim Bargeld wechseln oder bei einer Wechselstube in der Stadt um ein paar kleinere Noten bitten. Es ist praktisch, während der Wanderung im Tagesrucksack etwas Kleingeld und kleinere Noten mit dabei zu haben.

Sollte unglücklicherweise Ihr Hauptgepäck nicht mit Ihnen in Marokko ankommen, bitten wir Sie, bei der Verlustmeldung Marrakech als Flughafen/Wunschzielort und den Vermerk "urgent" anzugeben. Verspätetes Gepäck muss vom Kunden persönlich, mit Reisepass, Verlustdeklaration und allfälligem Schlüssel abgeholt werden. Das lokale Team ist ihnen damit soweit wie möglich behilflich, bitte haben Sie Geduld.

Nehmen Sie persönliche Medikamente, eine Garnitur Kleider/Unterwäsche sowie eine Jacke und Ihnen Wichtiges ins Handgepäck. Ziehen Sie für den Flug Schuhe an, mit denen Sie allens auch die Wanderung bequem gehen könnten.

Mineralwasser und Picknick für den Reisetag zum 1. Camp organisieren wir. Während des Trekkings wird gefiltertes Wasser verwendet. Nehmen Sie mehrmals verwendbare Feldflaschen (Fassungsvermögen insgesamt pro Gast ca. 1 1/2 lt).

Cheches - Tücher, die als Sonnen-, Wind-, Fliegenschutz und noch vieles mehr dienen können, bekommen Sie im 1. Camp.

Gepäck: Kleidung nach dem Zwiebelschalenprinzip packen. Mindestens Schulter- und Kniebedeckend. Wir empfehlen langärmelige/ lange Frühlingbekleidung. Nebst Wander- oder Trekkingschuhen auch Sandalen mit Socken, als Alternative zum geschlossenen Schuhe, zB bei Blasen, und ein Paar "Schlapfen" mit ein Paar Socken für im Camp, einpacken. Wanderstöcke wenn man gewohnt ist, die Hände/Finger schwellen weniger an. Regenjacke, evt. Regenschirm, evt. Travelkissen, Bouillon und isotonisches Getränkpulver/-tabs. gut verschliessbare Tüten in ausreichender Anzahl (Sand), "praktischer" Anzünder (um das Toilettenpapier verbrennen zu können) oder/und Papiertüten um das gebrauchte Papier für den Abfallsack im Camp, mitzunehmen) Stirnlampe. Sonnenschutz (Kleidung und Crème und Brille) evt. Sandaugenschutz (gut schliessende Sonnen- oder Skibrille) evt. Gamaschen. Bequeme Kleidung für die Reisetage und Stadtspaziergänge.

Informative Wetter-Site: https://www.meteoblue.com/de/wetter/woche/mhamid_marokko_2565267

Teilgepäck, dass Sie nicht für die Zeit in der Trekkingtour benötigen, können Sie in Marrakech in der Unterkunft in Aufbewahrung geben (den Koffer oder Reisetasche). Bitte deponieren Sie Ihre Wertsachen, Führerschein, Bankkarten, Abonnemente in Ihrem Gepäck im Riad. Ebenfalls den Reisepass bitte während den Stadtspaziergängen in der Unterkunft lassen. Taschendiebe in belebten Gassen und auf Plätzen sind geschickt und "nur gut aufpassen reicht nicht". Tragen Sie Handy und Geldbeutel "vorne oder tief unten im Rucksack oder gut verstaut". Der Reisepass muss mit auf die Tour genommen werden. Bitte beachten Sie, dass Ihr Trekkinglepäck max. 15 kg schwer sein soll und problemlos auf die Tierrücken gepackt werden kann.

Spiele-karten (zB UNO), Musikinstrument, Liederbuch können zu erheiternden Momenten beitragen.

Reiseapotheke: Erkältung (Husten, Hals, Nase), Verdauung (aufbauend (Biotics, Hefe, Lakto.), schützend (Heilerde, gerbend), bindend (Kohle) anregend), (ergänzend zum Immodium, das nicht heilt, sondern stopft), Magen (Erbrechen, Brennen), Schmerzen (leichte, starke, krampfartig, wärmend, kühlend, innerlich – äusserlich), Wund-Verband-Desinfektion (ua Steristrip), Augen, Kreislauf-Herz, Antibiotika, Allergie, Reisekrankheit. Elektrolytgetränk, Hausmittel und je nach Ihren Erfahrungen auch Alternativ-Medizin, sowie Zwieback, schwarze Schokolade. Hände-Desinfektionsmittel. Desinfektionstüchlein, Feuchttüchlein. Lassen Sie sich bei Ihrer Apotheke oder von Ihrem Hausarzt beraten. Hände waschen hilft, gesund zu bleiben.

Marrakech: Mit einem "stoischen" WeitWinkel-Blick geht es sich relativ gut durch die Gassen, wenn man dabei auf einer "Strassenseite" bleibt und Platz lässt für die Mopheds. Passen Sie in Gassen und an Plätzen mit vielen Leuten auf Ihre Wertsachen (insbesondere Ihr Handy, Portemonnaie und Fotoapparat) auf. Fragen nach dem Weg: Frauen andere Frauen oder in einem der Läden, Männer: "mittelalterliche Männer" oder in einem der Läden. Sich zu einer vermeintlichen Gerberei-Besichtigung oder dem "Berber-Markt" der genau nur heute stattfindet, überreden zu lassen, lohnt sich nur für Verhandlungs-Gelassenheits-MeisterInnen. Es ist eine von den Geschichten, die man nicht unbedingt gelesen haben muss und an einem vorbeiziehen lassen kann. Pause machen: bewusst in der Gasse, an einem Ort hinstehen und tief durchatmen und das Theater, das da vor einem "gespielt" wird, positiv, als Zuschauer betrachten, auf einer Terrasse, im Riad, im Park im Schatten der Bäume, mit feinen Oliven und frischem Brot. Wir wünschen Ihnen viel Freude beim Entdecken, Sein und Betrachten, Staunen, Schmunzeln, sich Wundern. Und: Sie müssen nicht ganz Marrakech an einem Tag "kennen" - lassen Sie sich Zeit und die nötige Ruhe zum Ankommen oder von der Tour zurückkehren

Verhalten während der Tour: Männer und Frauen ziehen sich fürs: Waschen, Kleider wechsel, Toilettengang zurück. Abfall: Handeln Sie bitte nach dem Motto: Wir hinterlassen nur unsere Fußspuren. Den Abfall, auch Damenhygieneabfall, Snackpapier etc in den grossen Abfallsack im Camp tun. Der Führer verbrennt am Morgen vor dem Trekkingstart jeweils alles. Alles nicht Brennbare wird aussortiert und in die Abfallentsorgung in Marrakech gebracht. RaucherInnen: Zigaretten"kippe" in ein, von Ihnen mitgebrachtes Behältnis tun und in den "Planensack mit dem MarrakechAbfall" entsorgen. Batterien: Bringen Sie diese zuhause zur Batterien-Sammelstelle. In Marokko gibt es dies nicht, auch keinen "Sonderabfall" und manchmal auch keine Abfallinfrastruktur. Bitte gehen Sie sorgsam mit den wertvollen Ressourcen (Wasser, Strom) und der fantastischen Natur-Kulisse um. Tragen Sie mit der Mitnahme von Mehrweg-Flaschen, mehrfachverwendbaren Behältnissen, festem Shampoo/fester Seife/Dusch, wiederaufladbaren Batterien, Solar-Panels, Umsicht beim Kauf, Zusammenstellung Ihrer Ausrüstung, Gepäcks zur Eindämmung von Abfall bei. "Reduce". Falls Sie intakte Kleidung/Schuhe haben, die sie weitergeben möchten, können Sie dies am Ende der Tour dem Begleitteam (und so ihren Familien) zur Weiterverwendung geben. Danke.

Der Gastgeber, dies ist der Tourenführer, ist, als einziger des Teams mit den Gästen. Dies ist nicht etwas aufgesetztes, sondern auch bei Einladungen in einem hiesigen Haus hier so, dass nicht die "ganze Sippe/Familie" die Gäste belagert. Ihr als Gäste, sei dies Frau oder Mann, seid herzlich willkommen beim Tourenkoch- seinem Küchenbereich, bei der Teekanne. Alles ausser der Gaststube ist "allgemein Raum". Die Einheimischen mit denen wir zusammenarbeiten sind eher zurückhaltend. Ein dazusitzen beim Couscous Zubereiten, beim für einmal bereits gesüssten Tee trinken, beim Brotbacken ist "willkommen". Herzliche, humorvolle, gelassene Begegnungen machen die Reise für Gast und Gastgeber zu einem stimmigen Erlebnis. Ein "Guten Morgen, gute Nacht", ein Lachen, ein den anderen wahrnehmen, geben die Gelegenheit zu einem achtsamen Kontakt zum Gastgeberteam. Wie in Marokko üblich, schlafen die Tierführer auf ihren Decken/Teppichen, bei den Satteltaschen ihrer Tiere.